

**Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Jugendhilfeausschuss**

Schwerin, 12.05.2022

Bearbeiter/in: Frau Kroll

Frau Scholz

Telefon: 0385 545 2010

0385 545 2055

E-Mail: skroll@schwerin.de

vscholz@schwerin.de

Protokoll

**über die 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
04.05.2022**

Beginn: 17:15 Uhr

Ende: 19:31 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Raum E 070

Anwesenheit

Vorsitzender

Block, Wolfgang

entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Claussen, Norbert

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Jeske, Franziska

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Schröder, Annelie

entsandt durch SPD-Fraktion

Gagzow, Martin

entsandt durch freie Träger

Glüer, Matthias

entsandt durch freie Träger

Maier, Elke

entsandt durch freie Träger

Mielke, Axel

entsandt durch freie Träger

Gajek, Lothar

entsandt durch Zählgemeinschaft

Hagen, Olaf

entsandt durch freie Träger

Klemkow, Gret-Doris

entsandt durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Bolte, Julian

entsandt durch AfD-Fraktion

Brumme, Astrid

entsandt durch freie Träger

Fritz, Martin

entsandt durch Fraktion BÜNDNIS/DIE GRÜNEN

Schmidtke, Nadine Anastasia

entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

beratende Mitglieder

Skowronek, Frank

Verwaltung

Gabriel, Manuela

Verwaltung

Geisthardt, Yasmin

Verwaltung

Joachim, Martina

Verwaltung

Klinkenberg, Mark

Verwaltung

Ruhl, Andreas
Thalheim, Janine

Verwaltung
Verwaltung

Gäste

Guth, Josefine

Leitung: Wolfgang Block

Schritfführer: Susanne Kroll Verena Scholz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 02.03.2022 (öffentlicher Teil)
3. Wahl der 2. Stellvertretung des Vorsitzenden
4. Mitteilungen der Verwaltung
- 4.1. Vorstellung Jugendhilfeplanerin
5. Vorbereitung der Konstituierung UA Jugendhilfeplanung
6. Bedarfsgerechte Ausgestaltung der Schulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00388/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion Unabhängige Bürger
7. Sachstandsbericht Finanzierung Kindertagespflege
8. Mitteilung der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit
9. Mitteilung der AG Hilfen zur Erziehung
- 9.1. Sondersitzung Bedingungsrahmenplan Hilfen zur Erziehung

10. Mitteilung der AG Kindertagesbetreuung
11. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Block eröffnet die 29. Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.
Der Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Block gibt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

- zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 02.03.2022 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 02.03.2022 (öffentlicher Teil) einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

- zu 3 **Wahl der 2. Stellvertretung des Vorsitzenden**

Bemerkungen:

Herr Block gibt rechtliche Hinweise zum Wahlverfahren:

Danach gelten die Regelungen der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern § 32, entsprechend gilt § 15 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung in Verbindung mit § 25.

Es gibt keine Fragen zum Wahlverfahren.

Herr Block schlägt Frau Gret-Doris Klemkow / SPD-Fraktion als 2. Stellvertreterin des Vorsitzenden vor. Sie nimmt die Nominierung an.
Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Frau Gret-Doris Klemkow / SPD-Fraktion wird per Handzeichen zur 2. Stellvertreterin des Ausschussvorsitzenden gewählt.

Herr Block gratuliert Frau Klemkow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr Ruhl berichtet über die aktuelle Situation der Geflüchteten aus der Ukraine. Aktuell hat die Landeshauptstadt Schwerin mehr als 2000 Flüchtlinge aufgenommen und ist somit prozentual Landesspitze in Mecklenburg-Vorpommern. Die Unterbringung geschieht sowohl in privaten als auch in städtischen Unterbringungen. Eine Herausforderung bildet der Leerzug der Johannes-Brahms-Straße, man ist jedoch im regen Austausch mit den hiesigen Wohnungsunternehmen.

Im Bereich der Schulen sind mittlerweile 311 ukrainische Schülerinnen und Schüler registriert. Davon werden 187 im Weststadt Campus und alle weiteren dezentral beschult.

In der Kindertagesbetreuung sind 11 Kinder im Regelsystem gemeldet, es wird jedoch mit dem geplanten Rechtskreiswechsel zum 1. Juni 2022 von einer deutlich höheren Nachfrage ausgegangen. Um vorbereitet zu sein, laufen bereits Gespräche mit Kita-Trägern und mögliche Standort und Räumlichkeiten werden geprüft.

Herr Claussen kritisiert, dass der Jugendhilfeausschuss nur in Kenntnis gesetzt wird und nicht miteinbezogen wird. Er sieht die Aufgabe des Gremiums dahingehend, dass Problemstellungen begleitet werden und der Ausschuss auch in unterstützender Form tätig wird.

Frau Schröder gibt den Verfahrensvorschlag, dass zukünftig sowohl über getroffene Maßnahmen und ihre Entwicklung, als auch rückblickend über ihren Erfolg berichtet wird. Seitens der Mitglieder erfolgt kein Widerspruch.

Herr Klinkenberg berichtet über die ersten Entwicklungen im Childhood-Haus.

Eine detaillierte Ausführung ist für eine der kommenden Sitzungen geplant.

Zur Personalsituation des Fachdienstes Jugend gibt es zu berichten, dass im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes zum jetzigen Zeitpunkt vier Stellen unbesetzt sind, im Bereich Unterhaltsvorschuss zwei und im Bereich Jugendarbeit/Prävention eine Stelle. Nachbesetzt wurde die Stelle Jugendhilfeplanung.

Es findet ein reger Austausch zur „Vereinbarung über die Zusammensetzung und die Höhe der Anteile der Kinder- und Jugendförderung gemäß § 6 Absatz 2 des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes“ statt.

Mehrere Ausschussmitglieder führen aus, Ziel sollte mindestens eine Fördersumme von 10 € pro Förderberechtigter bzw. Förderberechtigten sein. Auf Grund der Fristsetzung wäre bei Unterzeichnung zum jetzigen Zeitpunkt nur eine Fördersumme von 6,61 € möglich.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses einigen sich auf das Verfahren, dass der Forderung von mindestens 10 € für die kommenden „Kommunalverträge“ durch eine Beschlussvorlage Ausdruck verliehen werden soll. Die Verwaltung sichert diese zur Sitzung am 01.06.2022 zu. Herr Block gibt dies zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4.1 Vorstellung Jugendhilfeplanerin

Bemerkungen:

Die neue Jugendhilfeplanerin, Frau Janine Thalheim, hat am 25.04.2022 im Fachdienst Jugend ihr Arbeitsverhältnis begonnen.

Nachdem sie sich und ihren Werdegang vorgestellt hat, wird sie von den Mitgliedern herzlich willkommen geheißen.

zu 5 Vorbereitung der Konstituierung UA Jugendhilfeplanung

Bemerkungen:

Herr Block informiert über die vorab gemeldeten Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen. Herr Mielke ergänzt die Trägerseite.

Anke Hafemann	SPD – Fraktion
Peter Brill	Fraktion DIE LINKE
Franziska Jeske	CDU / FDP Fraktion
Julian Bolte	AfD – Fraktion

Matthias Glüer Schweriner Jugendring e.V.
Vertreter: Dirk Siebern

Axel Mielke AWO – Soziale Dienste gGmbH- Westmecklenburg
Vertreter: Steffen Marquardt

Martin Gagzow Caritas im Norden

Astrid Brumme IB Westmecklenburg
Vertreter: Stefanie Trost

Herr Glüer äußert den Verfahrensvorschlag, dass in der ersten Sitzung des UA Jugendhilfeplanung die Konstituierung stattfindet.
Die Vorschläge von den Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und den Unabhängigen Bürgern werden nachgereicht.

Herr Block gibt dies zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 6 Bedarfsgerechte Ausgestaltung der Schulsozialarbeit in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00388/2022**

Bemerkungen:

Herr Ruhl führt kurz in die Thematik ein und verweist auf die ausführliche Erörterung im Ausschuss Ende vergangenen Jahres., Herr Klinkenberg ergänzt im Anschluss.

Aufgrund von weiterem Redebedarf und laufenden Prozessen entscheidet der Jugendhilfeausschuss gemeinsam, den Tagesordnungspunkt zu schieben.

Die Verwaltung sichert einen formalen Beschlussvorschlag für den Jugendhilfeausschuss zu.

Beschluss:

Wiedervorlage.

zu 7 Sachstandsbericht Finanzierung Kindertagespflege

Bemerkungen:

Herr Ruhl führt in den Tagesordnungspunkt ein, Frau Gabriel ergänzt im Anschluss.

Frau Klemkow bedankt sich für die sehr ausführliche Darstellung des Sachverhaltes im Protokoll der AG Kita vom 27.04.2022.

Das weitere Vorgehen sieht die Information über das dazugehörige Papier und dessen Beratung für die Sitzung nach der Sommerpause vor.

zu 8 Mitteilung der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

Bemerkungen:

Herr Glüer berichtet über die Sondersitzung zur Umsetzung des Bedingungsrahmens von 2018 bis heute. Diese wurde anhand qualitativer Eckpunkte beurteilt, die daraus resultierenden Bedarfe werden dem Jugendhilfeausschuss anhand einer Beschlussvorlage im Juni 2022 vorgestellt. Um eine gute Vorbereitung zu gewährleisten, wird diese allen Beteiligten rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Herr Hagen und Herr Glüer bieten an, bei den Fraktionssitzungen teilzunehmen, um vorab in den Austausch zu gehen und offene Fragen zu klären.

zu 9 Mitteilung der AG Hilfen zur Erziehung

Bemerkungen:

Frau Brumme erläutert die besprochenen Inhalte der Sitzungen der AG Hilfen zur Erziehung. Die Protokolle wurden den Sitzungsunterlagen hinzugefügt.

zu 9.1 Sondersitzung Bedingungsrahmenplan Hilfen zur Erziehung

Bemerkungen:

Herr Block nennt als Termin für die Sondersitzung Bedingungsrahmenplan Hilfen zur Erziehung den 18.05.2022. Dieser wird durch Abstimmung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Frau Brumme informiert, dass die Unterlagen bereits zur Sitzung am 04.05.2022 versandt wurden, um eine gute Vorbereitung zu gewährleisten.

Für den 18.05.2022 ist eine zusammenfassende PowerPoint-Präsentation und Diskussion geplant. Frau Brumme bietet an, dass Fragen bereits vorab übersendet werden können, sodass diese in der Präsentation Berücksichtigung finden.

Ziel ist eine Votierung in der Juni-Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

zu 10 Mitteilung der AG Kindertagesbetreuung

Bemerkungen:

Herr Mielke informiert über die Sitzungen der AG-Kinderbetreuung. Die dazugehörigen Protokolle wurden den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Herr Claussen kritisiert, dass in der Sitzung der Arbeitsgruppe zum Thema „Handreichung Kindertagespflege“ den Teilnehmern nicht alle Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden. Eine mündliche Unterrichtung reiche nicht aus und es sei nicht möglich, sich ausreichend vorzubereiten.

Herr Gajek bittet um Informationen zum Ferienhort. Frau Gabriel informiert, dass dieses Projekt im Zuge der Corona-Pandemie entwickelt wurde, um Eltern in den Sommerferien zu entlasten.

Aktuell arbeitet man auf Landesebene an dem Gesetz zum Ferienhort. Prinzipiell begrüßen die Kita-Träger diese Entwicklung, allerdings stellt die knappe Zeit zur Umsetzung und der Personalmangel die Träger vor eine große Herausforderung.

Herr Glüer weist auf den Tagesordnungspunkt 5.3 aus dem Protokoll vom 27.04.2022 hin. So könnten ukrainische Fachkräfte eine große Hilfe bei derzeitigem Personalmangel sein.

Um eine Lösung auf Landesebene voranzubringen, sichert der Jugendhilfeausschuss zu, entsprechende Forderungen zu unterstützen. Frau Gabriel bietet an, eine solche Vorlage zu erstellen.

zu 11 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Claussen hinterfragt kritisch die Bauvorhaben der Kitas Johannes-Brahms-Straße und Demmlerstraße. Frau Gabriel informiert, dass die Verfahren nach § 78 c Abs. 2 SGB VIII einen längeren Zeitraum in Anspruch genommen haben, da die vom Land vorgegeben Richtlinien - qm pro Kind - berücksichtigt werden müssen. Das Bauvorhaben wird durch einen Haushaltsnachtrag des ZGM gesichert. Herr Mielke verweist im Gesamtzusammenhang nachdrücklich auf überholte rechtliche Rahmenbedingungen.

Herr Glüer bittet um eine Terminabsprache zur ersten Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung. Die Mitglieder einigen sich auf den 15.06.2022 um 17 Uhr im Raum E070 des Stadthauses Schwerin. Herr Klinkenberg weist daraufhin, dass die Fülle an Gremiensitzungen die Verwaltung vor Kapazitätsprobleme stellt.

gez. Wolfgang Block

Vorsitzende/r

gez. Susanne Kroll
Verena Scholz

Protokollführer/in